

# STADTinfo



Amtsblatt der Stadt Aalen

**OFFENE STELLEN**  
 Stadt sucht Verstärkung  
 Seite 2

**STADTRADELN 2023**  
 Neuer Teilnahme-rekord  
 Seite 3

**WUNSCHENGEL**  
 Wünsche werden wahr  
 Seite 3

**NEUE SOUVENIRS**  
 Der Spion für Zuhause  
 Seite 3

**facebook** IMMER INFORMIERT  
[www.facebook.com/StadtAalen](http://www.facebook.com/StadtAalen)

HAUSHALT FÜR DAS KOMMENDE JAHR

## OB Brütting bringt Haushalt für 2024 ein

Oberbürgermeister Frederick Brütting brachte bei der Gemeinderatssitzung am 26. Oktober seinen Haushaltsplanentwurf für das Jahr 2024 ein. In seiner Rede hob er hervor, dass Aalen in den nächsten Jahren vor allem in Bezug auf die Wirtschaft und die Bevölkerungszahl wachsen werde. Dieses Wachstum gelte es nachhaltig, ökonomisch, klima- und sozialverträglich zu gestalten. Unter diesen Voraussetzungen setzte er als Schwerpunkte für den Etatentwurf die Themen Energieeffizienz und Klimaschutz, bezahlbares Wohnen sowie Bildung und Betreuung.

### KLIMASCHUTZ

Beim Klimaschutz habe man bereits viel erreicht, so der OB. Es sei aber noch viel zu tun, um das Ziel der Klimaneutralität bis 2035 zu erreichen. Gas geben möchte Brütting bei der Umrüstung der Straßenlaternen auf stromsparende LED-Technik. Noch immer sind viele Laternen im Stadtgebiet mit veralteten Quecksilber- und Natriumdampfleuchten bestückt und sollen nach und nach durch LED-Leuchten ersetzt werden. Diese würden 80 Prozent weniger Strom verbrauchen und man könne so bis 2029 1,3 Millionen Euro Energiekosten sparen. Mit den bisher eingeplanten Mitteln von 400.000 Euro jährlich würde eine Umrüstung allerdings 13 Jahre dauern. Der Oberbürgermeister schlug deshalb vor, in den nächsten drei Jahren 6 Millionen Euro zu investieren, um die Umrüstung schon bis 2026 abzuschließen. Die dafür erforderlichen Mittel könnten durch Einsparungen im Etat oder die Erhöhung der Grundsteuer B auf 410 Prozentpunkte bereitgestellt werden. Die Erhöhung der

Grundsteuer solle auf drei Jahre beschränkt bleiben und nur zum Zweck der Umrüstung verwendet werden.

Als weitere Klimaschutzmaßnahmen sind im Haushalt unter anderem die Förderung privater Balkon-PV-Anlagen mit rund 20.000 Euro, der Ausbau der Radinfrastruktur mit ungefähr 2,5 Millionen Euro sowie das städtische Baumpflanzprogramm eingeplant.

### WOHNRAUM

Als nächsten Schwerpunkt des Haushaltentwurfs nannte Brütting die Wohnraumversorgung und die Vermeidung von Obdachlosigkeit. Neben der Akquise von Wohnraum und der Entwicklung im Innenbereich, sei die Ausweisung neuer Baugebiete wichtig. Die Wohnungsbau Aalen habe mit steigenden Bau-, Energie- und Materialkosten zu kämpfen. Er schlug deshalb vor, auf die Gewinnabführung des Unternehmens in den Haushalt zu verzichten, um die Wohnungsbau zu unterstützen. „Indirekt also ein städtischer Zuschuss für den sozialen Wohnungsbau“, so der OB. Das Budget für das Handlungsprogramm Wohnen solle wie bereits im Vorjahr 750.000 Euro betragen.

### BILDUNG UND BETREUUNG

Eine der größten finanziellen Herausforderungen ginge mit den Investitionen in die Bildungs- und Betreuungsinfrastruktur einher, fuhr Brütting fort. Bis 2030 würden zusätzlich 350 Kinderbetreuungsplätze benötigt. Um dem zu begegnen, investiere die Stadt in Ausbauprojekte wie zum Beispiel die Kita an der Rein-

### Woher kommt das Geld ?



Grafik: Stadt Aalen

hard-von-Koenig-Schule mit ungefähr 4,5 Millionen Euro, oder den Bildungscampus Braunenbergr, der rund 15 Millionen Euro kosten werde. Hinzu kämen die städtischen Zuschüsse zur Unterstützung privater oder kirchlicher Träger. Um die Betreuung mit dem benötigten Fachpersonal zu gewährleisten, müssten zusätzliche Personalstellen geschaffen werden. Eine Kampagne zur Gewinnung und Bindung von Fachkräften werde 2024 vorgelegt.

Für die Grundschulen gelte ab 2026/2027 der Rechtsanspruch auf eine Ganztagesbetreuung. Aktuell böten bereits 13 von 14 Aalener Grundschulen ein Ganztagesangebot an, dennoch seien weitere Räumlichkeiten zur Ganztagesbetreuung nötig. Für die Modernisierung der Schulgebäude werde die Stadt die gigantische Summe von 50 Millionen Euro aufbringen, so der OB. Für die Medienoffensive seien

4 Millionen Euro eingeplant.

Zum Abschluss seiner Haushaltsrede bedankte er sich bei den Stadträtinnen und Stadträten für konstruktive Beratungen und dem stellvertretenden Kämmerer, den Kolleginnen und Kollegen aus der Verwaltung sowie den beiden Beigeordneten für die gute Zusammenarbeit. Besonders dankte er dem scheidenden Bürgermeister Karl-Heinz Ehrmann für seine „große Aufbauarbeit“ im Bildungs- und Betreuungsbereich in den letzten Jahren.

### HAUSHALTSENTWURF IN ZAHLEN

**Ergebnishaushalt**

Ordentliche Aufwendungen	246,6 Mio. Euro
Ordentliche Erträge	229,6 Mio. Euro
Außerordentliche Erträge	10,5 Mio. Euro
Überschuss	- 7,1 Mio. Euro

### Sitzungen im großen Sitzungssaal, Rathaus Aalen

GEMEINDERAT  
 Montag, 6. November 2023, 15 Uhr

Die Tagesordnungen und die Beschlüsse aus den Sitzungen sind unter [www.aalen.de](http://www.aalen.de) zu finden.

Gesamtsteueraufkommen	174,1 Mio. Euro
(Vj. 166,8 Mio. Euro)	
Gewerbesteuereinnahmen	50 Mio. Euro
(Vj. 51 Mio. Euro)	
Grundsteuer A und B	10,2 Mio. Euro
(Vj. 10,2 Mio. Euro)	
Hebesätze unverändert	
Grundsteuer A	300 v. H.
Grundsteuer B	370 v. H.
Gewerbesteuer	380 v. H.

**Investitionshaushalt**

Gesamtvolumen	82,9 Mio. Euro
(Vj. 88,9 Mio. Euro)	
Kreditermächtigung	28 Mio. Euro
Schuldenstand Ende 2024	59,7 Mio. Euro
(HH-Plan 2023 Plan Verschuldung für Ende 2024 77 Mio. Euro)	

### ABLAUF HAUSHALTSBERATUNGEN

- GR- Sitzung am 16. November: Haushaltserläuterungen
- GR-Sitzung am 30. November: Haushaltsreden und Anträge der Fraktionen und Zählgemeinschaften
- GR-Sitzung am 14. Dezember: Antragsberatungen
- GR-Sitzung am 21. Dezember: Verabschiedung Haushalt

AUF ST. MARTINS SPUREN

## Martinsfeier am Limesmuseum

Die Martinsfeier mit Aufführung und Laternenumzug findet am 9. November ab 17.30 Uhr auf dem Kastellgelände statt.

Die Geschichte vom heiligen Martin steht im Mittelpunkt des Abends. Sie wird durch eine Aufführung für Groß und Klein inszeniert. Martin war früher einmal ein römischer Soldat und passte damit sehr gut zum Gelände am Limesmuseum. Mit selbst gebastelten Laternen dürfen die Kinder St. Martin beim anschließenden Martinsumzug den Weg weisen.

Die Feier wird von der Stadt Aalen gemeinsam mit der katholischen und evangelischen Kirche veranstaltet. Das Martinsspiel wird stimmungsvoll von Vertretern der katholischen und evangelischen Kirche sowie dem Reiterverein Aalen gestaltet. Die Mitglieder der Jugendkapelle Aalen sorgen für die musikalische Umrahmung.

Der Zugang zum Freigelände des Limesmuseums erfolgt über den Eingang in der St. Johann-Straße. In diesem Jahr kommen die Spenden dem



Martinsfeier auf dem Kastellgelände

Foto: Stadt Aalen

Deutsch-Ukrainischen Verein Aalen e. V. zugute.

### WEITERE MARTINSFEIERN IM STADTGEBIET

**Ebnat**  
 Mittwoch, 8. November, 17 Uhr

Wortgottesdienst in der katholischen Kirche Ebnat (Mantelteilung findet während des Wortgottesdienstes statt), anschließend gegen 17.30 Uhr Laternenumzug über Schäfweg, Schulplatz, Sportplatzweg, Abteistraße, Graf-Hartmann-Straße. Abschluss am Parkplatz der Kirche.

### Waldhausen

**Dienstag, 7. November, 17.30 Uhr**  
 Auf dem Schulhof der Grundschule Waldhausen wird die Martinslegende gespielt. Anschließend findet ein Umzug über die Hochmeisterstraße, Kapfenburgstraße, Nikolausstraße, Deutschordenstraße zum katholischen Kindergarten „Maria vom guten Rat“ statt. Dort ist auf dem Gelände des Kindergartens der Abschluss der Martinsfeier.

### Unterkochen

**Freitag, 10. November, 17.30 Uhr**  
 Startpunkt ist der Parkplatz am Friedhof. Der Martinsumzug führt dann über die Elisabethenstraße zum Rathausvorplatz, wo dann die Martinsfeier stattfindet.

### Wasseralfingen

**Samstag, 11. November, 16.30 bis 18.30 Uhr**  
 Martinsfeier an drei Stationen. Erste Station: Altes Kirchle – Geschichte der Mantelteilung. Zweite Station: Schulhof der Weitrechtsschule – Martinsgänse. Dritte Station: Stefansplatz – kleiner Abschluss

### VOLKSHOCHSCHULE

- Online-Vortrag mit Anmeldung: Die schuldigen Hirten: Geschichte des sexuellen Missbrauchs in der kath. Kirche** mit Prof. Dr. Thomas Großbötting Sonntag, 5. November | 19.30 Uhr
- Online-Vortrag mit Anmeldung: Nachgehakt** mit Matthias Hofmann Montag, 6. November | 12 Uhr
- Hybrid-Vortrag mit Anmeldung: Das geht nicht – wegen der Kultur: Traumatisierung interkulturell** mit Barbara Bornheimer Freitag, 10. November | 19 Uhr
- Vortrag: Trauma, Bindung und Mentalisierung** mit Dr. Michael Fritsch Montag, 6. November | 19 Uhr Ort: Torhaus, Paul-Ulmschneider-Saal, EG, Gmünder Straße 9, 73430 Aalen

### INFO:

Das Gesamtprogramm ist unter [www.vhs-aalen.de](http://www.vhs-aalen.de) zu finden. Auch Onlineanmeldungen sind hier jederzeit möglich.

ALTPAPIERSAMMLUNGEN

Bringsammlungen

**Fachsenfeld: Förderverein Fußball Fachsenfeld**  
Samstag, 4. November 2023  
9 bis 12 Uhr | Festplatz  
Richthofenstraße

**Wasseralfingen: Evangelische Kirchengemeinde Wasseralfingen – Hüttlingen**  
Samstag, 4. November 2023  
9 bis 12 Uhr | Parkplatz im Tal  
Wasseralfingen

FUNDSACHEN

**Katze, Fundort: Tunnel-Unterrombach; Katze, Fundort: Aalen-Wagenrain; vier Kitten, Fundort: Aalen-Niesitz; Katze, Fundort: Häfnerstraße; Katze, Fundort: Benzstraße; Katze, Fundort: Friedrichstraße/Silcherstraße**

**Zu erfragen beim Tierheim Dreherhof, Telefon: 07366 5886.**

**Fundsachen Stuttgarter Straße:**  
Ohrring, zwei Armbänder, Anhänger für Kette, Taschenschirm, Trinkflasche, Vesperbox, Kinder-Sweatpullover, Bluse

**Fundsachen Rombacher Straße:**  
Trinkflasche, Armbanduhr, Kinder-sommerhut

**Fundsachen Bleichgartenstraße:**  
Damentasche, Herrenuhr, Armreif, Halskette, zwei Ohringe, zwei Sonnenbrillen, zwei Lesebrillen, Messer, Kuscheltier

**Fundsachen Böhmerwaldstraße:**  
Steppjacke, Kinderregenjacke, Mütze, Einzelschlüssel, Cityroller, Babyphone

**Fundsachen unbekannt:**  
Bargeld, Kinderrucksack

**Fundsachen Stuttgarter Straße:**  
Zahn mit Krone, Bankkarte, Smartphone, Sonnenbrille, Lesebrille, Kinderstockschirm

**Fundsachen Marktplatz:**  
Gehhilfe, Geldbeutel, Einzelschlüssel, Klapphandy

**Schlüsselbund, Fundort: Aalen-Mädle; Rucksack, Fundort: ZOB Aalen; Jugend-Mountainbike, Fundort: Milanweg; Kinderhandtasche, Fundort: Umweltmuseum; Mountainbike, Fundort: Jurahalle Ebnat; Herrenrad, Fundort: Aalen-Waldhausen; AirTag, Fundort: Bischof-Fischer-Straße; Laserpointer, Fundort: Stadthalle Aalen; Autoschlüssel, Fundort: Reichsstädter Straße; Einzelschlüssel, Fundort: Rathaus Tiefgarage; Damenarmbanduhr, Fundort: Alte Heidenheimer Straße**

**Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 07361 52-1087**



IMPRESSUM

**Herausgeber**  
Stadtverwaltung Aalen  
Presse- und Informationsamt  
Marktplatz 30, 73430 Aalen  
Telefax: (07361) 52-1902  
E-Mail: presseamt@aalen.de

**Verantwortlich für den Inhalt**  
Oberbürgermeister Frederick Brütting  
und Pressesprecherin Karin Haisch

**Druck**  
DHO Druckzentrum Hohenlohe-Ostalb GmbH & Co. KG, Ludwig-Erhard-Straße 109, 74564 Crailsheim

Erscheint wöchentlich mittwochs

**Bei Zustellproblemen wenden Sie sich bitte unter Telefon: 07361 594-250 an den Verlag.**

TAGESORDNUNG DES GEMEINDERATES

Am Montag, 6. November 2023 um 15 Uhr findet im großen Sitzungssaal, Rathaus Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen eine öffentliche Sitzung mit folgender Tagesordnung statt:

1. Beigeordnetenwahl 2023 Aalen, 26.10.2023
  - 1.1. Vorstellung der Bewerber mit anschließender Wahl für die Stelle des Ersten Beigeordneten mit dem Geschäftskreis Bauverwaltung (Dezernat II) gez. Brütting Oberbürgermeister
  - 1.2. Vorstellung der Bewerber mit anschließender Wahl für die Stelle des Beigeordneten mit dem Geschäftskreis Bildung, Soziales und Ordnung (Dezernat III) Hinweis: Alle Räumlichkeiten sind barrierefrei. Uns ist auch eine barrierefreie Kommunikation wichtig. Bitte teilen Sie uns daher per E-Mail an ratsinformation@aalen.de mit, ob Sie eine/n Gebärdendolmetscher\*in oder andere Hilfestellungen benötigen.
2. Verschiedenes

Änderungen vorbehalten!  
\*siehe Homepage unter www.aalen.de im Bürgerinformationssystem „Allris“

DIALOGVERANSTALTUNG ZU GEMEINSCHAFTSUNTERKUNFT

Unterbringung von Geflüchteten in der ehemaligen Musikschule

Am 20. Oktober fand in der ehemaligen Musikschule eine Informationsveranstaltung für die Anwohnerschaft statt. Etwa 25 Personen aus der Nachbarschaft, Mitglieder des Gemeinderates sowie in der Flüchtlingsarbeit Tätige kamen in den Musiksaal der ehemaligen Musikschule, um sich über die geplante Gemeinschaftsunterkunft zu informieren und um Fragen zu stellen.

Oberbürgermeister Frederick Brütting dankte den Nachbar\*innen für ihr Kommen und das Interesse an der Veranstaltung. Er erklärte, warum man die Musikschule für eine begrenzte Zeit zur Unterbringung benötigt und zeigte auf, dass im Anschluss Wohnbebauung auf dem Gelände geplant ist.

Landrat Dr. Joachim Bläse wies in seiner Begrüßung auf die geltenden Gesetze hin, die es momentan unabdingbar machen, dass der Landkreis Geflüchtete aufnimmt und ihnen eine geeignete Unterkunft zur Verfügung stellt. Man wolle es unbedingt vermeiden, Turnhallen belegen zu müssen.

Ab Januar 2024 könnten maximal 60 Plätze für Geflüchtete in der ehemaligen Musikschule in der Hegelstraße geschaffen werden. Bei der Dialogveranstaltung trugen im Auftrag der Nachbar\*innen Gerhard Wunsch und Dr. Walter Geis ihre Fragen der Stadt und dem Landkreis vor. Sie äußerten ihre Sorgen bezüglich einer möglichen Lärmbelastung, hatten Fragen zum Herkunftsland der erwarteten Bewohner\*innen, zur Laufzeit des Mietvertrages, zu den Modalitäten der Belegung und der Betreuung der Geflüchteten vor Ort.

In der Musikschule sollen hauptsächlich aus der Ukraine stammende Personen untergebracht werden. Sie werden vor Ort durch Mitarbeitende der Land-

kreisverwaltung betreut. Ein Zaun soll das Gelände zum Nachbargrundstück abgrenzen und es gelten dieselben Regelungen zur Nachtruhe wie in den anderen Unterkünften im Ostalbkreis. Über die Betreuung durch den Landkreis hinaus, hat der Deutsch-Ukrainische Verein Aalen eine ehrenamtliche Begleitung zugesagt. Zudem soll auf Anregung aus der Anwohnerschaft ein Ehrenamtskreis gebildet werden. Ein Kursangebot der evangelischen Kirchengemeinde für Ehrenamtliche bietet Unterstützung bei ihrer Arbeit.

Um diese Anregungen der Anwesenden wird der Mietvertrag nun ergänzt, bevor er am Donnerstag, 26. Oktober dem Gemeinderat in seiner Sitzung zur endgültigen Entscheidung vorgelegt wird.

INFO:

Derzeit werden im gesamten Ostalbkreis 16 Gemeinschaftsunterkünfte mit insgesamt 1.249 Belegmöglichkeiten betrieben.

In der Stadt Aalen gibt es momentan drei Unterkünfte mit 204 Plätzen - zwei in der Ulmer Straße und eine in Unterkochen. Eine Notunterkunft in der ehemaligen Friedensschule in Unterkochen wird bereitgehalten.

Bis Ende 2025 gilt für die Kommunen im Ostalbkreis noch das sogenannte LEA-Privileg. Aufgrund der Landeserstaufnahmeeinrichtung in Ellwangen, müssen die Kommunen im Landkreis zurzeit eine geringere Anzahl geflüchteter Personen aufnehmen. Nach der geplanten Schließung der Einrichtung zum Jahresende 2025 werden die Kommunen im Ostalbkreis voraussichtlich mehr geflüchteten Personen im Zuge der Anschlussunterbringung Obdach gewähren müssen.

DREI SIEGERVORSCHLÄGE GEKÜRT

Ideenwettbewerb Stadtoval

Im Februar 2023 wurde die Stadtverwaltung vom Gemeinderat beauftragt einen künstlerischen Ideenwettbewerb für das Stadtoval durchzuführen. Ziel war es, für die öffentlichen Flächen Geschwister-Scholl-Platz, Nordplatz (vor DRK-Gebäude), den Eingangsbereich vor der Fußgängerunterführung (Wandgitter) und das Umfeld des Sobek-Stegs auf der östlichen Bahnseite markante Gestaltungsvorschläge zu erhalten. Anfang März erfolgte die öffentliche Ausschreibung des zweistufigen Wettbewerbs über die bundesweit geschaltete Plattform des Bundesverbandes bildender Künstlerinnen und Künstler, die Homepage der Stadt Aalen und das Amtsblatt.

Über 20 Künstler\*innen reichten ihre Interessensbekundung am Wettbewerb in Form von Ideenskizzen für die einzelnen Flächen auf dem Stadtoval ein. Die aus neun Fachpreisrichter\*innen und zehn Sachpreisrichter\*innen aus dem Gemeinderat gebildete Jury traf sich zur ersten Sitzung Anfang Juli. Als Moderator konnte Dipl.Ing. Wolfgang Riehle gewonnen werden. Der ehemalige Präsident der Architektenkammer Baden-Württemberg und langjährige Vorsitzende des Kunstvereins Reutlingen verfügt eine breitgefächerte Expertise in den Bereichen Städtebau, Stadt-

gestaltung und Kunst und ist in Aalen kein Unbekannter.

Aus den anonymisierten Ideenskizzen hat die Jury in einem ersten Schritt sechs Entwürfe für drei öffentliche Flächen ausgewählt. Die Fläche beim Sobek-Steg wurde auf einstimmigen Beschluss von der Jury im Hinblick auf die weitere städtebauliche Entwicklung in diesem Bereich vorerst zurückgestellt. Die Jury hat über die ausgearbeiteten Entwürfe in einer weiteren Jurysitzung am vergangenen Donnerstag, 19. Oktober, eingehend beraten.

Im Ergebnis konnte die Jury die Begutachtung aller zugelassenen Entwürfe mit einer einstimmigen Empfehlung für den Gemeinderat abschließen. Nach der Entscheidung wurden die Namen der Künstler bekanntgegeben.

DIE ENTWÜRFE UND MODELLE

- 4INFORM (Bruno Nagel) für den Eingangsbereich Fußgängerunterführung (Wandgitter)
  - AALENER SÄULE (Jürgen Knubben) für den Nordplatz und
  - ES LEBE DIE FREIHEIT (Christoph Traub) für den Geschwister-Scholl-Platz
- werden dem Gemeinderat in der Dezembersitzung vorgestellt.

STELLENANZEIGEN

## Aktuelle Stellenausschreibungen

Hier findet Karriere Stadt.

**Integrationsmanagerinnen (m/w/d)**  
Kennziffer: 0723/4

**Mitarbeiterin (m/w/d) für das Presse- und Informationsamt**  
Kennziffer: 0823/2

**Personalsachbearbeiterin (m/w/d)**  
Kennziffer: 1023/7

**Sachgebietsleitung (m/w/d) Baukontrolle, Brandschutz**  
Kennziffer: 6523/5

**Gebäudereinigungsmeisterin (m/w/d) bzw. Gebäudereinigerin (m/w/d)**  
Kennziffer: 6523/11

**Bau-Projektleitung (m/w/d) für die Gebäudewirtschaft**  
Kennziffer: 6523/12

**Landschaftsarchitektin/Freiraumplanerin (m/w/d) für grüne Infrastruktur, Artenschutz und Klimafolgenanpassung**  
Kennziffer: 6723/10

**Landschaftsarchitektin/Freiraumplanerin (m/w/d) für den Bereich Freiraumplanung für Außenanlagen von Kitas und Schulen**  
Kennziffer: 6723/11

**Betriebsleitung (m/w/d) für das Besucherbergwerk „Tiefer Stollen“**  
Kennziffer: 8023/11

Die kompletten Ausschreibungstexte sowie Informationen zur Stadt Aalen sind unter [www.aalen.de/karriere](http://www.aalen.de/karriere) zu finden.

[www.aalen.de](http://www.aalen.de)

ANZEIGE

Du möchtest gern ein Teil des Teams am Ostalb-Skilift Aalen sein?

Für die kommende Wintersaison suchen wir Aushilfskräfte/Saisonkräfte (m/w/d) im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung für folgende Bereiche:

- Liftkasse
- Liftbetrieb

Bei Interesse oder für weitere Informationen kontaktiert uns gerne per Mail an [ostalb-skilift@aalen.de](mailto:ostalb-skilift@aalen.de)



SCHENKEN MACHT FREUDE

# Aktion Wunschengel gestartet

Bereits zum fünften Mal findet die Weihnachtsaktion [wunsch.engel@aaalen.de](mailto:wunsch.engel@aaalen.de) statt. Organisiert wird die Aktion vom Amt für Soziales, Jugend und Familie. In der Weihnachtsaktion können sich einen Wunsch bis 25 Euro erfüllen lassen.

WER KANN EINEN WUNSCHZETTEL AUSFÜLLEN?

Alle Kinder bis 18 Jahre sowie Senior\*innen ab 60 Jahre, die im Besitz der Spionkarte sind und zusätzlich nachweisen, dass sie Hilfe zum Lebensunterhalt nach SGB II, Grundsicherung nach SGB XII oder Leistungen nach dem Asylbewerberleistungs- oder Wohngeldgesetz beziehen.

WIE GEHT IHR WUNSCH IN ERFÜLLUNG?

Am Wunschbaum sollten erfüllbare

Wünsche hängen, um Enttäuschungen zu vermeiden. Beim Ausfüllen der Wunschzettel steht deshalb das Amt für Soziales, Jugend und Familie hilfreich zur Seite.

WÜNSCHE ABGEBEN

Die Abgabe der Wünsche erfolgt am Donnerstag, 2. November von 12 bis 18 Uhr im Haus der Jugend in der Friedhofstraße 8. Bitte an die Spionkarte und den Nachweis über einen Hilfebezug denken. Nach dem 10. November können keine Wunschzettel mehr abgegeben werden. Der Wunsch sollte nicht mehr als etwa 25 Euro kosten. Kinder und Jugendliche müssen von mindestens einem Erziehungsberechtigten begleitet werden.

Diskretion hat höchste Priorität. Die Wunschzettel sind nur das Wunschengel-Team. Auf dem stehen nur Vorname,

Wunsch und eine fortlaufende Nummer.

WIE GEHT ES WEITER?

Am Samstag, 25. November um 9 Uhr wird der Wunschbaum durch Bürgermeister Karl-Heinz Ehrmann eröffnet. An diesem Tag können die Wunschzettel bis 13 Uhr gepflückt werden. Am 18. und 19. Dezember können die Geschenke im Rathaus abgeholt werden.

SIE WOLLEN EINEN WUNSCH ERFÜLLEN?

Dafür eignet sich die Aktion [wunsch.engel@aaalen.de](mailto:wunsch.engel@aaalen.de) perfekt. Mit Pflücken eines Wunschzettels vom Wunschbaum kann einem Kind, einer Seniorin oder einem Senior ein Wunsch erfüllt werden. Die Wunschzettel für Kinder und Senior\*innen unterscheiden sich in Farbe und Symbol des Wunschzettels. Ab der Eröffnung am 25. November von

9 bis 13 Uhr bis spätestens 8. Dezember können die Wünsche im Rahmen der Öffnungszeiten des Rathauses gepflückt werden. Auch dieses Jahr können noch zusätzlich am Samstag, den 2. Dezember von 9 bis 13 Uhr Wünsche gepflückt werden. Das verpackte Geschenk bitte mit gut lesbarer Wunschnummer bis spätestens 8. Dezember, 12 Uhr, im Rathaus abgeben.

Für Firmen, Belegschaften, Schulklassen oder andere Gruppen eignet sich die Wunschengel-Aktion sehr gut in der besinnlichen Weihnachtszeit, denn es können selbstverständlich mehrere Wünsche gepflückt und erfüllt werden.

INFO:

Für Fragen und Informationen steht Sandra Maier vom Amt für Soziales, Jugend und Familie telefonisch unter 07361 52-1855 oder per Mail [wunsch.engel@aaalen.de](mailto:wunsch.engel@aaalen.de) zur Verfügung.

THEATER DER STADT AALEN

- **Planet der Hasen | Abstecher**  
Sonntag, 5. November | 15 Uhr  
Speratushaus Ellwangen
- **Ein Abend für Georg Elser**  
Mittwoch, 8. November  
19 Uhr | KUBAA
- **Blätter Kostüme | Workshop für Kinder und Jugendliche**  
Samstag, 11. November  
10 bis 13 Uhr | KUBAA

INFO:

Weitere Informationen unter [www.theateraaalen.de](http://www.theateraaalen.de).  
Theaterkasse: [kasse@theateraaalen.de](mailto:kasse@theateraaalen.de) oder 07361 52-2600

BEGEGNUNGSSTÄTTE BÜRGERSPITAL

## Veranstaltungen

**Literaturkreis**  
Montag, 6. November  
14.30 bis 17 Uhr | Raum 3.5, 3. OG  
Teilnehmerbeitrag 1 Euro

**Klang-Reisen**  
Dienstag, 7. November  
18 bis 20 Uhr | Saal 3. OG  
Kosten: 25 Euro pro Person,  
45 Euro pro Paar,  
17 Euro Jugendliche/Azubis  
Mit Anmeldung

**Vortrag rund um die Rente**  
„Mit 40 schon an Rente denken?“  
Mittwoch, 8. November  
14.30 bis 16.30 Uhr | Café 1. OG  
Referentin: Susanne Huber –  
Deutsche Rentenversicherung Aalen  
Eintritt frei  
Die Themen werden sein:  
Renten der gesetzlichen Rentenversicherung (Altersrenten), Wartezeiten (Versicherungsverlauf: denn, jeder Monat zählt), Hinzuverdienst, Abschläge/Zuschläge, Antragstellung, Rente/Finanzierung und Rentenauskunft, Altersvorsorge, Zeit für Fragen  
Keine Anmeldung erforderlich

**Ein märchenhafter Wohlfühltag für Senior\*innen**  
„MEINER vom Wohnen im Alter“  
Montag, 13. November  
10 bis 16.30 Uhr | Saal 3. OG  
Kosten: 16 Euro inkl. Verpflegung  
Anmeldeschluss: 9. November

**Skandinavische Märchen**  
Mittwoch, 15. November 2023  
15 Uhr | Saal 3. OG  
Märchenerzählerin Ute Hommel mit der Tischharfengruppe der Musikschule und des Bürgerspitals  
Kosten: 5 Euro (inkl. einer Überraschung aus der Küche)  
Keine Anmeldung erforderlich

**„Gemeinsam statt einsam“**  
Termin begleiteter Mittagstisch

**„Laternenzeit“**  
Dienstag, 7. November  
12 Uhr | Café 1. OG  
Kosten: 7,50 Euro  
Anmeldeschluss:  
Donnerstag, 2. November

**„Männlein im Walde – Späte Früchte“**  
Dienstag, 21. November  
12 Uhr | Café 1. OG  
Kosten: 7,50 Euro  
Anmeldeschluss:  
Donnerstag, 16. November

## Fotoausstellung

**„Mit zerbrochenem Herzen in das neue Leben“**  
Menschen und Bilder erzählen von der Flucht und der Landschaft der Ukraine.  
Ausstellung im Haus der Begegnungsstätte Bürgerspital bis 12. Januar 2024  
Café 1. OG und Flure 2. OG  
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag | 9 bis 17 Uhr

INFO:

Begegnungsstätte Bürgerspital,  
Telefon 07361 52-2501,  
E-Mail [buergerspital@aaalen.de](mailto:buergerspital@aaalen.de)

BUMMELN UND EINKAUFEN IN AALEN

## Martinimarkt in der Innenstadt

Am Montag, 13. November findet der traditionelle Martinimarkt in der Aalener Innenstadt statt. Markt- und Verkaufsstände laden zum Bummeln, Einkaufen und Erleben ein.

In der Grönder Straße, der Reichstädter Straße sowie auf dem Marktplatz

präsentieren Marktkaufleute ihr vielfältiges, abwechslungsreiches und neues Angebot. Eine Tradition, welche aus von den bestehenden Geschäften gerne gesehen wird. Das Flair dieses Marktes und die schöne Innenstadt machen den Besuch zum Erlebnis.

REKORDBETEILIGUNG

## Stadtradeln 2023



Die glücklichen Gewinner\*innen des diesjährigen Stadtradelns.

Foto: Stadt Aalen

Doppelt so viele Menschen wie im Vorjahr haben sich 2023 in Aalen am Stadtradeln beteiligt. Entsprechend mehr Gesamtkilometer sind zusammengekommen. Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle überreichte nun Preise an diejenigen, die die meisten Kilometer gesammelt haben.

305.291 Kilometer sind die Aalener Teilnehmer\*innen beim Stadtradeln insgesamt gefahren. Rund 1.500 Personen in 57 Teams haben sich beteiligt und dokumentiert, wie viele Kilometer sie täglich mit dem Fahrrad gefahren sind. Dabei haben sie 49,5 Tonnen CO2 eingespart. Aalen ist damit bundesweit auf Platz 28 von 137 Städten mit 50.000 bis 100.000 Einwohner\*innen gelandet. Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle freute sich über die Rekordbeteiligung, „vor allem auch, dass so viele Schulen und Kitas wie noch nie mitgemacht haben. Das zeigt, dass man in Aalen gerne mit dem Rad fährt. Und wir werden umweltfreundliche Mobilität und Radfahren weiter stärken.“

Die Stadt fördert den Radverkehr in Aalen mit zahlreichen Maßnahmen: Neben dem Ausbau der Radwege unter an-

derem mit weiteren Mobilitätsstationen, Fahrradboxen und Pedelec-Verleihstationen im gesamten Stadtgebiet. In der Kategorie Schulen und Kitas hatte das Team des Theodor-Heuss-Gymnasiums mit 20.432 Kilometern die Nase vorn, gefolgt von den Teilnehmer\*innen des Kopernikus-Gymnasiums mit 16.869 und der Karl-Kessler-Schule mit 15.012 gefahrenen Kilometern. Insgesamt haben sich in diesem Jahr 16 Schulen und Kitas beteiligt. Alle Schul- und Kitateams erhielten einen Pokal sowie ein Preisgeld. Bei den Teams wurde das Team von RUD Ketten mit 28.148 gefahrenen Kilometern vorneweg. Platz zwei belegten die Angestellten der Maschinenfabrik Alfing mit 27.725, vor dem Team Brucker mit 20.783 gesammelten Radkilometern. Die besten Einzelergebnisse erzielte mit großem Abstand Reinhold Leis mit 3.207 Kilometern, gefolgt von Arnold Wittmers mit 2.104 Kilometern und dem Drittplatzierten Mehmet Atik mit 2.011 Kilometern. Die Sieger\*innen der Teams und die Einzelplatzierten erhielten eine Urkunde sowie einen Pokal überreicht.

NEUE SOUVENIRS

## Der Spion für Zuhause

Der Aalener Spion zielt die neuen Souvenirs von Aalen und zieht nun hinaus in die Welt.

„Grüß Gott, Ihr Herren! Ich bin der Spion von Aalen.“ Mit diesem freiwilligen Bekenntnis soll der eigens ausgewählte schlaueste Bürger in das Heerlager des Kaisers hineinmarschieren, als dieser seiner Reichsstadt wieder einmal wegen irgendeiner Unbotmäßigkeit zu Leibe rücken wollte. An den klugen Botschafter erinnert seine Büste, die Pfaffe rauchend am Turm des alten Rathauses noch heute über Aalen wacht.

Im selben Gebäude befindet sich auch die Tourist-Information. Somit lag es nahe, den sympathischen Beschützer der Stadt durch Souvenirs zu verwandeln. Die neue Linie der Stadt-Andenken zeichnet sich durch Nachhaltigkeit und regionale Produktion aus. Einige Produkte kommen direkt von Produzenten aus Aalen und Umgebung: Ein Kochlöffel aus Holz, Tassen, ein Kühl-schrankmagnet oder ein Bienenwachstuch. Schlüsselmappen mit Spionmotiv sind alle individuell vom Samariterstift angefertigt. Die Windlichter werden komplett in einer Glasmanufaktur in Sachteln hergestellt. Aber auch der Kugelschreiber aus Holz und die Tasche aus recycelter Baum-

wolle werden in Europa produziert. Weitere Produkte sind in Planung und werden noch vor Weihnachten erhältlich sein.

Die neuen Souvenirs ergänzen das bereits bestehende Angebot regionaler Produkte zum Essen und Trinken: Erhältlich sind ausgewählte Produkte der Heilmühle (Wiebele, demnächst auch Herznudeln) sowie Espresso-Bohnen und der Spionschmatz vom Samocca. Natürlich gibt es auch das beliebte Aalener Spionie von der Konditorei Amman sowie verschiedene Brände der Brennerei Roder aus Wasseralfing, der Spion Gin aus Aalen, verschiedene Ostalbeccos vom Haldenhof sowie der alkoholfreie Fruchtsekt der Manufaktur Jörg Geiger.

Diese Produkte sind eine tolle Idee für alle, die auf der Suche nach einem Geschenk sind oder auch selbst dem Spion ein neues Zuhause möchten.

INFOS:

Die Souvenirs gibt es in der Tourist-Information im Spion-Rathaus, Reichstädter Straße 1. Geöffnet ist Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9 bis 17 Uhr, Mittwoch von 9 bis 14 Uhr und Samstag von 9 bis 12.30 Uhr.



Die neuen Spion-Souvenirs

Foto: Peter Schlipf

LITERATUR-TREFF IM NOVEMBER

## In unseren Träumen das Glück

Im nächsten Literatur-Treff der Stadtbibliothek stellt der Aalener Autor Virgil Kane den abschließenden Band seiner Trilogie um Victor Van Pelt vor.

„In unseren Träumen das Glück“ ist der dritte Band der Trilogie des Aalener Autors Virgil Kane alias Gerhard Reiningner um Victor Van Pelt. Dieses Mal geht es um das „Digiverse“, ein digitales Universum, das der Seele ein Weiterleben nach dem körperlichen Tod ermöglichen soll. Der Roman erzählt von den Verlockungen digitaler Welten, wie sie aktuell durch Meta oder Google geschürt werden, vom Zwiespalt der Menschen, sich auf derartige Optionen einzulassen oder ihnen zu widerstehen.

Am Dienstag, 7. November um 17 Uhr wird der Autor den im Januar erschienenen abschließenden Band seiner Trilogie in der Stadtbibliothek im Torhaus persönlich vorstellen. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist wie immer frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

### GOTTESDIENSTE

#### Katholische Kirchen:

**Heilig-Kreuz-Kirche:** Mi., 10.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde zu Allerheiligen; So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde, 19 Uhr Eucharistiefeier; **Marienkirche:** Mi., 10.30 Uhr Eucharistiefeier zu Allerheiligen; Do., 18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Totengedenken zu Allerseelen; Sa., 8 Uhr Eucharistiefeier; So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier; **Peter u.- Paul-Kirche:** Sa., 18.30 Uhr Vorabendmesse; Sa., 18.30 Uhr Vorabendmesse; **Salvatorkirche:** Mi., 10.30 Uhr Eucharistiefeier zu Allerheiligen; Do., 18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Totengedenken zu Allerseelen; So., 10.30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion; **St.- Michael-Kirche:** Mi., 1. November, 10.30 Uhr Eucharistiefeier kroatisch/deutsch zu Allerheiligen; So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **St.-Bonifatius-Kirche:** Mi., 10 Uhr Eucharistiefeier zu Allerheiligen; Do., 18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Totengedenken zu Allerseelen; Sa., 18.30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion; **St.- Elisabeth-Kirche:** Mi., 9 Uhr Eucharistiefeier zu Allerheiligen; So., 9 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Thomas-Kirche:** So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier; **Weitere Gottesdienste:** Mi., 1. November, Waldfriedhof, 14.30 Uhr Gräberbesuch mit den Kirchenchören zu Allerheiligen (Gedenkstätte); 15.30 Uhr Gräberbesuch der ital. Gemeinde; Friedhof Unterrombach, 14.30 Uhr Gräberbesuch mit dem Kirchenchor; So., Ostalbklinikum, 9 Uhr Ev. Gottesdienst;

#### Evangelische Kirchen:

**Christushaus Waldhausen:** So., 9.15 Uhr Gottesdienst; **Christuskirche:** Di., 19 Uhr Gottesdienst zum Reformationstag, Pfr. Langfeldt; So., 10 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor, Pfr. Langfeldt; **Johanneskirche:** Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss mit Pfarrer Metzger; **Ostalbklinikum:** So., 9 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Metzger; **Peter-u.-Paul-Kirche:** So., 11 Uhr Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderbibelwoche mit Pfarrer Bender & Team; **Stadtkirche:** Di., 10 Uhr Gottesdienst zum Reformationstag in Form der Deutschen Messe mit Abendmahl

#### Sonstige Kirchen:

**Biblische Missionsgemeinde Aalen:** So., 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** So., 10 Uhr Gottesdienst, parallel dazu Kinderprogramm; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So., 10 Uhr Gottesdienst; **Gospelhouse:** So., 10.10 Uhr Gottesdienst; **Hoffnung für Alle:** So., 9.45 Uhr Gottesdienst mit Kinderkirche; **Neuapostolische Kirche:** So., 9.30 Uhr Gottesdienst; Mi., 20 Uhr Gottesdienst

AKTION IN DEN HERBSTFERIEN IM LIMESMUSEUM

## Familiennachmittag

Am Donnerstag, 2. November geht es beim Familiennachmittag von 14 bis 16.30 Uhr um mythologische Wesen der Antike

Die Vorstellung von Mischwesen, Aberglaube und die Furcht vor dem bösen Blick, waren im römischen Alltag gegenwärtig. Manche dieser nicht ganz menschlichen Wesen stellte man sich freundlich vor, den meisten aber begegnete man mit Vorsicht, Skepsis oder sogar Angst. Mit verschiedensten Mitteln versuchte man sich zu schützen. Die andere Seite römischer Lebenseinstellung ist geprägt von Vernunft und naturwissenschaftlichem Denken. So beruht das Spiel „Archimedisches Kästchen“ auf einer mathematisch nachvollziehbaren Konstruktionsanleitung. Am Familiennachmittag wird beiden Seiten des römischen Bewusstseins nachgespürt. Zum einen konstruieren die Besucher\*innen ein Archimedisches Kästchen und zum anderen wird ein Mythologiespiel mit Spielfiguren angefertigt. Die Führung bezieht das Thema Mythologie und Aberglaube in der Vorstellungswelt der Römer mit ein.

INFO:

Der Familiennachmittag findet am Donnerstag, 2. November von 14 bis 16.30 Uhr statt. Kosten: 4 Euro für Material plus Museumseintritt (6 Euro Erwachsene, 4 Euro ermäßigt, 13,50 Euro Familienkarte). Eine telefonische Anmeldung unter 07361 52-82870 oder per Mail unter limesmuseum@aaln.de ist für die Teilnahme erforderlich.

Teilnehmen können alle Eltern mit Kindern ab 8 Jahre.

TALSCHULZENTRUM WASSERALFINGEN

## Verbesserte Busverbindungen

Seit dem Schuljahr 2023/2024 wurden wichtige Änderungen bei den Busverbindungen nach Dewangen und Fachsenfeld eingeführt, die insbesondere den Schüler\*innen aus diesen Ortschaften zugutekommen und den Schulstandort Talschulzentrum zusätzlich stärken.

Eine bedeutende Neuerung betrifft speziell die Fahrten nach Unterrichtsende um 15.35 Uhr, 16.25 Uhr und 17.15 Uhr. Früher konnte zu diesen Zeiten nur an der Bushaltestelle „Schloßstraße“ in Wasseralfingen zugestiegen

WOBAAALEN FEIERT RICHTFEST IN DER HOPFENSTRASSE

## Zehn neue Wohnungen

Die Wobauaalen, Tochter der Stadt Aalen, feierte am 25. Oktober das Richtfest für ihr neuestes Projekt in der Hopfenstraße 14. Insgesamt entstehen hier zehn moderne Wohnungen, die komplett im Bestand der Wohnungsbau bleiben und vermietet werden. Die Fertigstellung ist für das Frühjahr 2025 geplant.

Ein Vertreter des Bauunternehmens Hans Fuchs aus Ellwangen hatte die Ehre den Richtspruch zu halten. Er wünschte dem Bauvorhaben und allen zukünftigen Bewohnern viel Glück und Segen.

Der Geschäftsführer der wobauaalen, Michael Schäfer, präsentierte das Projekt und stellte die Projektbeteiligten vor. Er betonte die Bedeutung des Neubaus für die Stadt Aalen und hob hervor, dass die Wohnungen im eigenen Bestand bleiben und somit langfristig dazu beitragen, den Bedarf an bezahlbarem Wohnraum zu decken.

Auch der Erste Bürgermeister der Stadt Aalen, Wolfgang Steidle, betonte in seinem Grußwort wie wichtig es sei in ei-



Abguss einer Medusa Foto: Stadt Aalen

FILMVORSTELLUNG UND LESUNG IM KINO AM KOCHER – KOOPERATION MIT DEM THEATER DER STADT AALEN

## Ingeborg Bachmann – Reise in die Wüste und ein Familienfilm in den Herbstferien

Anlässlich des 50. Todestags von Ingeborg Bachmann hat die Regisseurin Margarethe von Trotta einen Film über eine der bedeutendsten deutschsprachigen Dichterinnen des letzten Jahrhunderts gedreht.

Der Film erzählt vom Leben der Autorin in Berlin, Zürich und Rom, von ihrer leidenschaftlichen Beziehung zu Max Frisch, ihrer Reise in die Wüste, sowie ihren radikalen Texten und Lesungen, die das Motto ihrer Literatur und ihres Lebens umschreiben: „Die Wahrheit ist dem Menschen zumutbar“. In den Hauptrollen sind Vicky Krieps und Ronald Zehrfeld zu sehen.

Der Film läuft täglich von Donnerstag,

2. November bis Dienstag, 7. November im Kino am Kocher im KUBAA. Am Samstag, 4. November, um 20.15 Uhr lesen die Intendant\*innen des Theaters der Stadt Aalen, Tina Brüggemann und Tonio Kleinknecht, vor der Filmvorstellung Texte von Ingeborg Bachmann. In den Herbstferien zeigt das Kino am Kocher den Familienfilm „Lou – Abenteuer auf Samtpfoten“. Ein Film, der dazu anregt über die Natur nachzudenken und der zeigt, dass es im Leben nicht immer nur lustige Momente gibt. Vorstellungen am Samstag, 28., Sonntag, 29. Oktober und Mittwoch, 1. November jeweils um 17.30 Uhr.

Vorverkauf unter [www.kino-am-kocher.de](http://www.kino-am-kocher.de)

KINOFILM ZUM GEDENKEN AN DIE REICHSPROGNACHT 1938

## Walter Kaufmann – Welch ein Leben

Am Mittwoch, 8. November läuft um 20.15 Uhr ein Dokumentarfilm über das Leben des jüdischen Schriftstellers Walter Kaufmann im Kino am Kocher.

Walter Kaufmann wurde 1924 in Berlin geboren. Seine Eltern wurden in Auschwitz ermordet. Er selbst wurde durch den Kindertransport nach England gerettet. Anhand seines Lebens bis zu seinem Tod 2021 im Alter von 97 Jahren greift der Dokumentarfilm historische bedeutende weltweite Ereignisse auf und setzt sie in Bezug zu einem einzelnen Leben – zu Kaufmanns Leben.

Der 101-minütige Film von Karin Kaper und Dirk Szuszi zeigt auf eindrucksvolle Weise, wie Walter Kaufmann bis zu seinem letzten Atemzug gegen den erschreckenden Rechtsruck sowie gegen

DER BMB LÄDT HERZLICH EIN

## Inklusiver Stammtisch

Der Beirat von Menschen mit Behinderung, kurz BMB, organisiert in regelmäßigen Abständen einen Stammtisch im Café Podium in der Aalener Innenstadt.

Eingeladen sind Bürger\*innen Aalens ob mit oder ohne Behinderung. Der Stammtisch bietet die Möglichkeit, sich kennenzulernen, sich über persönliche Erfahrungen auszutauschen und den Feierabend gemeinsam einzuläuten.

BEIM NÄCHSTEN LITERATURFRÜHSTÜCK WIRD DER AKTUELLE ROMAN VON DANIEL KEHLMANN "LICHTSPIEL" VORGESTELLT

## Literaturfrühstück Unterkochen

Am 10. Oktober ist Daniel Kehlmanns aktueller Roman „Lichtspiel“ erschienen und umgehend in die Bestsellerlisten eingestiegen. Kehlmann widmet sich in seinem neuesten Werk G.W. Pabst, erfolgreicher Filmregisseur vor und während des Dritten Reichs.

Zur Machtergreifung gerade in Frankreich, flieht Pabst vor den Gräueln des neuen Deutschlands nach Hollywood. Der erfolgsverwöhnte Filmemacher kann dort aber nicht an seine bisherigen Erfolge anknüpfen und nicht mal die Bekanntschaft mit Greta Garbo, die er unsterblich gemacht hat, kann ihm helfen. Und so findet Pabst sich in seiner Heimat Österreich wieder, die nun Ostmark heißt. Die barbarische Natur des Regimes spürt die heimgekehrte Familie mit aller Deutlichkeit. Doch der Propagandaminister in Berlin will das

den zunehmenden Rassismus und Antisemitismus unserer Zeit kämpfte. Im Anschluss an den Film findet ein Publikumsgespräch mit Regisseurin Karin Kaper statt.

INFO:

Der Film wird gezeigt von der Stabsstelle für Chancengleichheit, demografischen Wandel und Integration in Kooperation mit dem Kino am Kocher Aalen in Zusammenarbeit mit: Omas gegen Rechts, Gegen Vergessen – Für Demokratie RAG Ostwürttemberg e.V., Geschichtsverein Aalen e.V., Bündnis Aufstehen gegen Rassismus Aalen, Trägerverein Ehemalige Synagoge Oberdorf e.V. und Stolperstein-Initiative Aalen. Tickets unter: [kino-am-kocher.de](http://kino-am-kocher.de)

Der nächste inklusive Stammtisch findet am Dienstag, 14. November im Café Podium statt.

INFO:

Beginn des Stammtischs ist um 18 Uhr. Wir bitten um Anmeldung bis spätestens zwei Tage vor dem Termin unter folgender E-Mail: [bmb-aalen@outlook.com](mailto:bmb-aalen@outlook.com)

INFO:

Am Dienstag, 14. November, um 9 Uhr stellt Karin Haisch das neue Werk des Schubartpreisträgers Daniel Kehlmann beim Literaturfrühstück im Evangelischen Gemeindehaus in Unterkochen vor.

INFO:

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Stadtbibliothek Aalen statt. Der Eintritt ist wie immer frei.